



AmtsBlatt



der Gemeinde **Gemmingen**
mit Ortsteil **Stebbach**



Bücherei Gemmingen



Schmeckt auch bei Regenwetter!

Selbstgemachtes Eis und Kühlestranktorten

Weitere Informationen finden Sie im Amtsblatt
unter der Rubrik „Bücherei“



**Gemeinde Gemmingen
mit Ortsteil Stebbach**



**Feuerwehr
Gemmingen**

Nachruf

Die Feuerwehr Gemmingen nimmt Abschied von ihrem Kameraden

Gerhard Maurer

* 14. September 1955 † 19. August 2020

Gerhard Maurer ist 1972 in die Feuerwehr eingetreten. Zuletzt wurde er 2007 zum Oberlöschmeister befördert und 2013 für 40 Jahre aktiven Dienst geehrt.

Mit viel Engagement und zeitlichem Einsatz kümmerte er sich als Gerätewart um Fahrzeuge, Gerätschaften und Ausrüstung der Feuerwehr. Darüber hinaus zeigte er sich für die Schutzbekleidung und rund um das Thema Atemschutz verantwortlich. Besorgungsfahrten jeglicher Art führte er sehr gerne durch, weshalb er auch bei den umliegenden Feuerwehren und Zulieferfirmen sehr bekannt war. „Sein“ Platz bei Einsätzen und Übungen war stets der Fahrersitz des Mannschaftstransportwagens (MTW). Wo es möglich war, unterstützte er auch die Feuerwehrlführung bei ihren Aufgaben.

Gerhard Maurer hat sich immer mit sehr viel Einsatz für die Belange der Feuerwehr Gemmingen eingesetzt, weshalb er eine sehr geschätzte Persönlichkeit war. Er hinterlässt eine große Lücke.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Wir danken Gerhard Maurer für sein Engagement für die Bevölkerung von Gemmingen und Stebbach und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Gemmingen	Für die Feuerwehr Gemmingen
Timo Wolf	Steffen Ebert
Bürgermeister	Kommandant

Gemmingen, den 3. September 2020

Freiwillige Feuerwehr Gemmingen



Bundesweiter Warntag am 10. September

Unwetter, Hochwasser und Großbrände gibt es auch hier in Gemmingen.

Wir, Ihre Freiwillige Feuerwehr Gemmingen, helfen Ihnen zusammen mit weiteren örtlichen und überörtlichen Hilfs- und Rettungsorganisationen in diesen und weiteren Notfällen. Damit Sie sich bei größeren Schadensereignissen und Gefahrenlagen rechtzeitig vorbereiten können, begrüßen wir die Einführung des bundesweiten Warntags.



Der bundesweite Warntag findet erstmals am **10. September 2020 um 11 Uhr** statt und wird ab dann jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September durchgeführt.

Am gemeinsamen Aktionstag von Bund und Ländern werden in ganz Deutschland sämtliche Warnmittel erprobt.

Was passiert am bundesweiten Warntag?

Am Warntag wird eine Probewarnung an alle Warnmultiplikatoren geschickt, die am Modulare Warnsystem des Bundes angeschlossen sind. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung in ihren Systemen bzw. Programmen an Endgeräte wie Radios und Warn-Apps (z. B. die Warn-App NINA, die Notfall-Informationen- und Nachrichten-App des Bundes), auf denen Sie die Warnung lesen, hören oder wahrnehmen.

Parallel werden auf Ebene der Länder, in den Landkreisen und in den Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel, wie z.B. Sirenen ausgelöst.

Warum werde ich gewarnt?

Größere Schadensereignisse und Gefahrenlagen gefährden Ihre Sicherheit und die Ihrer Familie, Angehörigen, Freundinnen und Freunde sowie möglicherweise Ihr Eigentum. Bei Gefahren vor Ort werden Sie rechtzeitig gewarnt, damit Sie sich auf die Gefahr einstellen und richtig verhalten können.

Weitere Informationen finden Sie unter warnung-der-bevoelkerung.de.

Beerdigung von Gerhard Maurer

Die Beerdigung von Gerhard Maurer wird am Freitag, den 4. September 2020, um 13 Uhr auf dem Friedhof in Gemmingen stattfinden. Wir treffen uns deshalb um 12.30 Uhr bei der evangelischen Kirche.

Anzug: Ausgehuniform mit Schirmmütze.

Abteilung Gemmingen: Familiengrillfest entfällt

Traditionell findet am letzten Sonntag in den Sommerferien das Familiengrillfest des Fördervereins der Abteilung Gemmingen statt. Leider muss dieses aufgrund der aktuellen Corona-Situation ausfallen.

Wir bitten um Verständnis.

Zeugenaufruf nach Einbrüchen

Am Wochenende 15./16.08.20 wurde in Gemmingen von unbekannten Tätern in eine Feldscheuer und einen Baustoffhandel im Bereich des Industriegebietes, Gottlieb-Daimler-Straße, sowie in das Tennisheim Gemmingen, im Freizeitweg, eingebrochen. Es wurden hohe Sachschäden verursacht, Bargeld und Werkzeug entwendet.

Hinweise zu den Vorfällen werden von der Gemeinde Gemmingen, Tel. 07267/808-37, und dem Polizeirevier Eppingen, Tel. 07262/60950, entgegengenommen.

AMTLICHES



Wir ehren unsere Altersjubilare

03.09.	Gisela Pausch, Stebbach	90 Jahre	
04.09.	Karl-Heinz Koppe, Gemmingen	85 Jahre	
04.09.	Irmgard Ruth Dochtermann, Gemmingen	70 Jahre	
07.09.	Maria Mann, Gemmingen	90 Jahre	
08.09.	Maria Gluscic, Stebbach	80 Jahre	
09.09.	Siegfried Ströhle, Gemmingen	85 Jahre	
09.09.	Marianne Zielke, Gemmingen	85 Jahre	

Wir gratulieren mit den besten Wünschen.

Straßensperrungen

Straßensperrung in Gemmingen-Stebbach, Sperlingstraße wegen Bauarbeiten, vom 24.08.2020 – 25.09.2020

– Anordnung der Verkehrsbehörde gemäß § 45 StVO –

Aufgrund der §§ 44 Abs. 1/45 Abs. 1, 3 und 6 der Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 16.11.1970 (BGBl. I. S. 1565) wird folgende Straßensperrung/Umleitung angeordnet:

Gesperrte Straße/Ort: Sperlingstraße in Gemmingen-Stebbach.

Art der Sperrung: Gehwegsperrung.

Anlass (Grund) der Sperrung: Reparatur beschädigter Kabelleuchte.

Dauer der Sperrung: 24.08.2020 – 25.09.2020.

Umleitungsstrecke: entfällt.

Straßensperrung in Gemmingen, Dresdener Straße wegen Bauarbeiten, vom 26.08.2020 – 18.09.2020

– Anordnung der Verkehrsbehörde gemäß § 45 StVO –

Aufgrund der §§ 44 Abs. 1/45 Abs. 1, 3 und 6 der Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 16.11.1970 (BGBl. I. S. 1565) wird folgende Straßensperrung/Umleitung angeordnet:

Gesperrte Straße/Ort: Dresdener Straße in Gemmingen.

Art der Sperrung: Gehwegsperrung.

Anlass (Grund) der Sperrung: Störungsbeseitigung.

Dauer der Sperrung: 26.08.2020 – 18.09.2020.

Umleitungsstrecke: entfällt.

Straßensperrung in Gemmingen, Dreschhallenweg wegen Bauarbeiten, vom 03.09.2020 – 31.01.2021

– Anordnung der Verkehrsbehörde gemäß § 45 StVO –

Aufgrund der §§ 44 Abs. 1/45 Abs. 1, 3 und 6 der Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 16.11.1970 (BGBl. I. S. 1565) wird folgende Straßensperrung/Umleitung angeordnet:

Gesperrte Straße/Ort: Dreschhallenweg in Gemmingen.

Art der Sperrung: Einengung der Fahrbahn einschließlich Gehwegsperrung.

Anlass (Grund) der Sperrung: Neubau Wohnhaus mit Kranstellung.

Dauer der Sperrung: 03.09.2020 – 31.01.2021.

Umleitungsstrecke: entfällt.

Verwaltungsgemeinschaft Eppingen-Gemmingen-Ittlingen

Öffentliche Bekanntmachung über die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Auslegung des Entwurfs zur 11. Änderung der 3. Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Eppingen – Gemmingen – Ittlingen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (BauGB)

In seiner öffentlichen Sitzung am 28.07.2020 hat der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Eppingen – Gemmingen – Ittlingen die Beteiligung der Öffentlichkeit und die Auslegung des Entwurfs zur 11. Änderung der 3. Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Eppingen – Gemmingen – Ittlingen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Die Lage und der Umfang des Plangebiets sind dem nachfolgend auf Seite 4 abgedruckten Übersichtsplan zu entnehmen. Das Plangebiet befindet sich auf Gemarkung Mühlbach.

Die Zielsetzung des Aufstellungsverfahrens besteht in der Schaffung der planungsrechtlichen Zulässigkeitsvoraussetzungen für die Erweiterung des Gewerbegebiets in Mühlbach. Zur Sicherung dieser Planungsziele ist neben der Aufstellung des Bebauungsplans die 11. Änderung des Flächennutzungsplans erforderlich (Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB).

Der Entwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplans liegt mit Begründung einschließlich Umweltbericht sowie den nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom **14.09. bis einschließlich 16.10.2020** während den üblichen Dienstzeiten im Rathaus Eppingen, Marktplatz 5, Geschäftsbereich Städtebauliche Entwicklung/Abteilung Stadtplanung, Aushang gegenüber Zimmer 214, 2. OG (Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und zusätzlich donnerstags von 13.30 bis 17.30 Uhr) öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Im Rathaus Gemmingen erfolgt die Auslegung der Planunterlagen im Foyer 1. Obergeschoss von Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich dienstags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Um Einlass zu erhalten, kann während der üblichen Dienstzeiten die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Gemmingen unter der Rufnummer 07267 / 808-0 zur Türöffnung kontaktiert werden. Alternativ besteht die Möglichkeit, die Rathausklingeln (Haupteingang Rathausplatz und Seiteneingang Hausener Straße) zu nutzen. Im Rathaus Ittlingen erfolgt die Auslegung der Planunterlagen im Foyer Erdgeschoss von Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich montags bis mittwochs 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags 14.00 bis 18.00 Uhr oder nach vorheriger Terminvereinbarung per Telefon unter 07266/9191-0 oder per E-Mail (info@ittlingen.de). Der Zugang wird durch Betätigung der Rathausklingel gewährt.

Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgt gleichzeitig im Internet. Die auszulegenden Unterlagen werden zusätzlich für die o.g. Dauer des Beteiligungszeitraums auf den Internetseiten

- der Stadt Eppingen (www.eppingen.de) Rubrik Eppingen leben > Stadtentwicklung und Stadtplanung > Beteiligung an aktuellen Planungen
- der Gemeinde Gemmingen (www.gemmingen.eu) Rubrik Aktuelles > Öffentliche Bekanntmachungen > Bauleitplanverfahren
- sowie der Gemeinde Ittlingen (www.ittlingen.de) Rubrik Leben > Flächennutzungsplan

eingestellt.

Zur fachlichen Erörterung der Planung steht Ihnen Frau Strobel (Abteilung Stadtplanung) unter Tel. 07262/920-1219 gerne zur Verfügung.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist bei der Stadt Eppingen, der Gemeinde Gemmingen und der Gemeinde Ittlingen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 11. Änderung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gem. § 7 Abs. 3 S. 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Umweltbericht mit Untersuchungen zu den Schutzgütern Arten und Biotope/Biologische Vielfalt/Biotopverbund (Flächeninanspruchnahme, Auswirkungen auf Biototypen/Lebensräumen, Fortpflanzungsstätten und Nahrungshabitate; Beeinträchtigung durch Bautätigkeit), Boden (baubedingte Bodeneingriffe, Versiegelung, Auswirkungen auf Bodenfunktionen und -strukturen, Abschätzung der Havariegefahr), Wasser/Grundwasser/Überschwemmungsgebiete (Lage in Bezug auf Wasserschutzzonen und Überschwemmungsgebiete, Auswirkungen auf das Grundwasser, Abschätzung der Havariegefahr), Klima/Luft (Inanspruchnahme klimarelevanter Flächen, baubedingte Staubentwicklung, Eingriff in Offenlandbiotop, Auswir-

kungen auf Kaltluftabflüsse), Landschafts- und Ortsbild (Verlust von Offenlandflächen, Veränderung der baulichen Silhouette), Mensch, Gesundheit und Erholung (Auswirkung auf siedlungsnahe Erholungsstrukturen, baubedingte Emissionen), Kultur- und sonstige Sachgüter/Denkmalschutz (Auswirkungen auf die landwirtschaftliche Produktionsfunktion, Lage angrenzend an Kulturdenkmal, archäologische Befunde), Landwirtschaft (Inanspruchnahme landwirtschaftlich genutzter Flächen, Bedeutung für die Landwirtschaft) einschließlich deren Wechselwirkungen

- Artenschutzrechtliche Prüfung (Ermittlung der potenziellen Verbreitung, Habitataignung und Betroffenheit europarechtlich geschützter Arten (hier: Vögel, insbesondere Feldlerche und Schafstelze)
- Fachliche Stellungnahme zu Gewerbelärmimmissionen (schallimmissionsschutztechnische Bewertung der Gewerbegebietserweiterung in Bezug auf die nächstgelegenen Wohngebiete; Vorgaben zu max. Emissionen, Einhaltung von Immissionsrichtwerten)
- Archäologischer Prospektionsbericht (Nähe zu ausgedehntem Kulturdenkmal, Beschreibung archäologischer Befunde im Rahmen von Sondageschnitten)
- Baugrundgutachten und ergänzendes Baugrundgutachten (Untersuchungen zu Bodenaufbau, Versickerungsfähigkeit, Baugrundsituation und Grundwassersituation, Gründungs- und erdbautechnische Bewertung)
- Kampfmittelvorerkundung (Auswertungen zu potenzieller Kampfmittelbelastung)
- Umweltinformationen aus verfügbaren Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange:

Das Landratsamt Heilbronn fordert in seiner Stellungnahme vom 03.07.2020 eine Berücksichtigung der durch das Vorhaben verminderten Biotopfunktion, äußert Bedenken hinsichtlich der Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen und weist auf die Ergänzung der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen hin.

Holaschke

Vorsitzender vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft

Bücherei Gemmingen



Auch während der Sommerferien sind wir für Sie da!

Die Bücherei ist die ganzen Ferien über zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Bitte vergessen Sie bei Ihrem Bücherei-Besuch Ihre Mund-/Nasenmaske nicht!

Unseren Bestand und das Medienangebot der Onleihe Heilbronn-Franken sowie alles Aktuelle rund um die Bücherei sehen Sie hier: www.bibkat.de/gemmingen.

Schmeckt auch bei Regenwetter!

Selbstgemachtes Eis und Kühlshranktorten

In unserem Bestand finden Sie viele erfrischende Rezepte für Eiscremes, Sorbets, Desserts, Wassereis, Eis am Stiel oder im Hörnchen, gefrorene Joghurts, Halbgefrorenes und Eisgetränke. Die kalten Kreationen können dabei mit oder ohne Eismaschine hergestellt werden.





Und falls Sie Besuch zum Kaffee erwarten empfehlen wir Torten und Törtchen aus dem Kühlschrank – das Buch „Kühlschrantorten“ hält 150 Rezeptideen bereit für köstliche Alternativen zu klassischen gebackenen Torten. Böden aus Keksen und Müsli sind schnell und einfach zubereitet,

der Ofen bleibt aus – die Zeit für Backen und Auskühlen sparen Sie sich und zaubern dennoch herrliche Torten auf den Tisch!

Näheres zu den Büchern erfahren Sie unter www.bibkat.de/gemmingen.

Geben Sie in den Suchschlitz die Begriffe „Eis“ oder „Kühlschrantorten“ ein, und Sie sehen, was die Bücherei für Sie bereit hält.

vhs Eppingen-Gemmingen-Ittlingen vhs

Liebe VHS-Freunde,

das Herbstsemester der VHS startet in der Woche vom 14. September 2020 mit den folgenden Veranstaltungen:

20V-501.44 – Wer bin ich im Internet und wie schütze ich mich? (Hans Jobst)

Im Internet werden immer mehr Dienste angeboten, bei denen wir uns anmelden/identifizieren müssen. Dazu müssen wir eine digitale Identität von uns festlegen, über die wir wiedererkannt werden. Durch diese Authentifizierung erhalten wir Zugang zu bestimmten Ressourcen des Dienstes. Die Vergabe von Passwörtern spielt dabei eine wichtige Rolle. Beispiele sind Online Banking, Google Konto, Apple ID, Einkaufsportale oder Anmeldung bei Facebook.

Bitte mitbringen: Laptop, Smartphone oder Tablet.

Montag, 14. September 20, 18.00 – 21.00 Uhr, 1 Abend, VHS-Räume, Wilhelmstraße 9/1, Eppingen, 18 EUR.

20V-501.45 – WhatsApp – Installation und Nutzung

(Hans Jobst)

WhatsApp ist der am meisten verbreitete Messengerdienst mit einer Vielzahl an Kommunikationsmöglichkeiten wie Austausch von Text, Fotos, Sprachnachrichten, Videotelefonie. Wir lernen im Kurs die Installation des Dienstes und die Nutzung aller Funktionen, als Einzelner oder in einer Gruppe. Wir lernen die Einstellmöglichkeiten des Kontos kennen inkl. der Datenschutzeinstellungen.

Bitte mitbringen: iPhone oder Android Smartphone, Googlekonto oder AppleID.

Mittwoch, 16. September 20, 09.30 – 12.30 Uhr, 1 Vormittag, VHS-Räume, Wilhelmstraße 9/1, Eppingen, 18 EUR.

20V-103.65 – Altersvorsorge bei Niedrigzinsen

(Robert Sartorius)

Wie soll man sein Ersparnis vermehren und die eigene Altersvorsorge sichern, wenn die Zinsen am Nullpunkt sind? Deutlich höhere Zinsen scheinen absehbar nicht in Sicht. Wer sein Geld gewinnbringend anlegen und fürs Alter vorsorgen möchte, hat trotzdem verschiedene Möglichkeiten. Auch wenn Berichte über den „Anlagenotstand“ anderes vermuten lassen: Aussichtslos ist die Lage trotz der niedrigen Zinsen für Geldanleger nicht. Die Inflationsrate ist entgegen aller Prognosen weiter gefallen. Damit verlieren die Ersparnisse im historischen Vergleich nur relativ wenig an Kaufkraft. Es ist außerdem auch jetzt möglich, sein Ersparnis gut anzulegen und zu vermehren – vorausgesetzt, man kümmert sich etwas um sein Geld und begegnet den Empfehlungen von Provisionsberatern mit gesunder Skepsis. Doch wie kann man Geld sicher anlegen? Kann man ausländischen Banken bedenkenlos ver-

trauen? Der Vortrag informiert über aktuelle Chancen und Risiken der wesentlichen Anlageklassen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Verbraucherbildung für Familien und Erwachsene in Baden-Württemberg“ statt. Sie wird vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert und von der Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten in Württemberg und dem Volkshochschulverband Baden-Württemberg durchgeführt.

Mittwoch, 16. September 20, 18.30 – 20.00 Uhr, 1 Abend, VHS-Räume, Wilhelmstraße 9/1, Eppingen, kostenfreie Veranstaltung.

20V-501.47 – Recherche im Internet mit und ohne Google (Fabian Wingert)

Suchen Sie manchmal vergeblich nach Dingen im Internet und finden einfach nicht das Richtige oder nur ein Suchergebnis, das so mittelmäßig passt? Dann ist dieser Kurs etwas für Sie. An zwei Abenden lernen wir die Möglichkeiten der Internetrecherche mit Google und jenseits von Google kennen. Am Ende dieses Kurses finden Sie z.B. auch wissenschaftliche Dokumente, ortsbezogene Informationen oder spezielle Haushaltstricks.

Donnerstags, ab 17. September 20, 18.00 – 19.30 Uhr, 2 Abende, VHS-Räume, Wilhelmstraße 9/1, Eppingen, 18 EUR.

20V-400.41 – Sprachen leichter lernen (Dr. Christiane Stroh)

Sie wollen eine Fremdsprache neu erlernen oder auch auffrischen? Das Lernen fällt Ihnen jedoch schwer? In diesem Kurs erhalten Sie einige Tipps und Tricks, wie Sie eine Fremdsprache besser lernen können. Wir beschäftigen uns mit der Funktionsweise des Gedächtnisses, der Überwindung von Lernhemmnissen und verschiedenen Lernstrategien für einen nachhaltigen Lernerfolg.

Samstag, 19. September 20, 09.00 – 12.00 Uhr, 1 Vormittag, VHS-Räume, Wilhelmstraße 9/1, Eppingen, 16 EUR.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz im VHS-Kurs! Anmeldungen sind per Internet oder vor Ort in der VHS-Geschäftsstelle möglich.

Ihr VHS-Team

Information bei:

Volkshochschule Eppingen, Wilhelmstraße 9/1, Tel. 07262/2069517, E-Mail: vhs@eppingen.de. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 – 12 Uhr, montags und donnerstags, 14 – 16.30 Uhr (nicht in den Schulferien), Anmeldung im Internet unter: www.vhs-eppingen.de.

VHS-Außenstelle Gemmingen, Alina Sailer, Bürgermeisteramt Gemmingen, Hausener Str. 1, 75050 Gemmingen, Tel. 07267/808-0, E-Mail: sailer@gemeinde-gemmingen.de. Anmeldung im Internet unter www.vhs-eppingen.de.

VHS-Außenstelle Ittlingen, Claudia Heyderich, Bücherei Ittlingen, Kirchplatz 2, 74930 Ittlingen, Öffnungszeiten Bücherei: Dienstag 15 – 18 Uhr, Donnerstag 9 – 11 Uhr und 16 – 20 Uhr, Tel. 07266/8021, Fax: 07266/919191, E-Mail: vhs@ittlingen.de. Anmeldung im Internet unter: www.vhs-eppingen.de.

Musikschule Eppingen e.V.

Ab dem 18. September dreht sich das MusE-Instrumentenkarussell



Um die verschiedenen Möglichkeiten des Musizierens kennenzulernen und sich im Anschluss eigenständig für ein Instrument zu entscheiden, dreht sich ab September – unter Einhaltung der dann aktuellen Hygienemaßnahmen – wieder das MusE-Instrumentenkarussell.

An den Samstagen vom 19. September (der erste Termin findet wegen der Einschulung am Freitag, 18.9., statt) bis 27. Februar stellen unsere Lehrkräfte in individuell gestalteten Stunden ihre

Instrumente vor und nehmen interessierte Kinder zwischen 5 und 8 Jahren mit auf eine Entdeckungsreise in die Klangwelten der verschiedenen Instrumentenfamilien. Außerdem werden erste Grundkenntnisse in Rhythmik und Notenschrift vermittelt.

Die beiden Kurse finden jeweils von 10.00 – 11.00 Uhr und 11.15 – 12.15 Uhr statt. In der letzten Stunde gibt es für alle Schüler/-innen und Eltern die Möglichkeit einer persönlichen Beratung: So kann dann bestens informiert und voller Vorfreude der Gesangs- oder Instrumentalunterricht beginnen!

Weitere Information und Anmeldung unter info@musikschule-eppingen.de.

Unterrichtsgutscheine der Volksbank

Nutzen Sie einen der kostenlosen Unterrichtsgutscheine der Volksbank Kraichgau eG und lernen ein Instrument sowie die Lehrkraft unverbindlich bei einer Probestunde kennen.

Einfach in der Filiale in Eppingen oder Umgebung abholen und einen Unterrichtstermin für das Wunschinstrument vereinbaren! Die Unterrichtsgutscheine sind bis zum 15. Dezember einlösbar.

Gemminger Häckselplatz

Öffnungszeiten

Der Platz ist ganzjährig unter der Aufsicht eines Platzwartes zu folgenden Zeiten geöffnet:

Samstag: 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Wertstoffhof Gemmingen

Der Wertstoffhof ist in der Zeit vom 01. April bis 30. September wie folgt geöffnet:

Freitag: 14 bis 18 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr (ganzjährig).

Das Landratsamt informiert:

Änderung des Waffengesetzes trifft Besitzer von Salut- und Dekowaffen sowie Pfeilabschussgeräten

Hauptsächlich um den Zugang zu scharfen Schusswaffen zu erschweren, wird zum 1. September 2020 das Waffengesetz verschärft. Die Änderungen betreffen unter anderem Personen, für die das Waffengesetz bisher nicht galt.

Erwerb, Besitz und Aufbewahrung von Salutwaffen:

Salutwaffen sind veränderte Langwaffen, die zum Beispiel für Theateraufführungen, Foto-, Film- oder Fernsehaufnahmen bestimmt sind. Es sind also ehemals scharfe Schusswaffen, die so umgebaut worden sind, dass sie nur noch Kartuschenmunition (Platzpatronen) abfeuern können. Ihr Erwerb und Besitz fällt nun unter die Erlaubnispflicht des Waffengesetzes. Für eine Erlaubnis müssen die in § 4 Waffengesetz genannten Voraussetzungen erfüllt sein.

Salutwaffen sind wie erlaubnisfreie Waffen aufzubewahren. Besitzt jemand am 1. September 2020 eine erlaubnispflichtige Salutwaffe, die er vor diesem Tag erworben hat, so hat er spätestens bis zum 1. September 2021 eine Erlaubnis zu beantragen oder die Waffe einem berechtigten, der Waffenbehörde oder einer Polizeidienststelle zu überlassen.

Anzeigepflichten bei sogenannten Deko-Waffen:

Vor dem 28. Juni 2018 unbrauchbar gemachte Schusswaffen, die nicht die Anforderungen der EU Deaktivierungsdurchführungsverordnung (Verordnung (EU) 2015/2403 erfüllen und über eine aktuelle Deaktivierungsbescheinigung eines Beschussamtes verfügen, werden künftig wie scharfe Schusswaffen behandelt. Nach § 8a Abs. 2 S. 3 BeschussG stellt das Beschussamt für die Waffe eine **Deaktivierungsbescheinigung** aus (neue Version der Bescheinigung ab dem 28. Juni 2018!). „Alt-Dekowaffen“ bleiben jedoch

solange erlaubnis- und auch anzeigefrei, wie sie nicht den Besitzer wechseln. Erst bei einem Besitzwechsel (auch im Erbfall) oder wenn die Waffe in ein anderes EU-Land gebracht wird, müssen Alt-Dekowaffen nach den neuen Vorgaben nachdeaktiviert werden.

Waffenerlaubnis für Pfeilabschussgeräte:

Pfeilabschussgeräte sind Vorrichtungen, bei denen die Antriebsenergie nicht wie etwa bei einem Bogen oder einer Armbrust durch Muskelkraft erzeugt wird, sondern von einer anderen Energiequelle kommt, beispielsweise durch Druckluft oder Druckgas. Sie unterliegen nun ebenfalls einer Erlaubnispflicht nach dem Waffengesetz. Besitzt jemand ein Pfeilabschussgerät, so muss er bis spätestens am 1. September 2021 eine Erlaubnis beantragen oder das Gerät einem Berechtigten, der Waffenbehörde oder einer Polizeidienststelle überlassen.

Zuständig für die Durchführung des Gesetzes sind die Waffenbehörden. Im Landkreis Heilbronn ist dies das Landratsamt für alle Kommunen mit Ausnahme der Städte Neckarsulm, Eppingen (mit Ittlingen und Gemmingen), Bad Rappenau (mit Kirchardt und Siegelsbach) und Bad Friedrichshall (mit Offenau und Oedheim).

Weitere Infos unter: <https://www.bmi.bund.de/DE/themen/sicherheit/waffen/waffen-node.html> und <https://www.landkreis-heilbronn.de/waffen.942.htm>.

Familienpflege der Diakoniestation Eppingen



Hier finden Sie Hilfe bei der Kinderbetreuung und dem Haushalt, wenn die Mama wegen Krankheit oder Kur ausfällt. Informationen unter Tel. 07262/2523021, Frau Liehs.

Nachbarschaftshilfe der Kirchlichen Sozialstation



Hilfe für ältere, kranke, einsame und behinderte Menschen und für pflegende Angehörige. Haushaltsführung und Betreuung nach individueller Absprache.

Ansprechpartnerin: Frau Paulig, Tel. 07262/2523020.

Beratungsstelle für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen



Für Eppingen, Gemmingen und Ittlingen

Kostenlose Information, Auskunft und Vermittlung rund um die Pflege zuhause.

Ansprechpartnerin: Christa Seiter, Tel. 07262/2523022.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Suizidprävention ist möglich – SVLFG bietet Hilfen an
Jedes Jahr sterben in Deutschland ungefähr 10.000 Menschen durch Suizid – mehr als durch Verkehrsunfälle, Gewalttaten und illegale Drogen.

Anlässlich des „Welttags der Suizidprävention“ am 10. September weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf ihre Hilfen für Versicherte in sehr schwierigen Lebenslagen hin, mit denen sie suizidgefährdete Menschen in für sie scheinbar ausweglosen Situationen unterstützt.

Versicherte haben die Möglichkeit, die Krisenhotline der SVLFG anzurufen. Unter der Rufnummer 0561/785-10101 sind ausgebildete und erfahrene Psychologen rund um die Uhr – 24 Stunden und sieben Tage die Woche – zu erreichen.

Die Experten unterstützen vertraulich, zum Beispiel bei betrieblichen oder familiären Konflikten, aber auch bei persönlichen und psychischen Überlastungssituationen.

Viele verschiedene Faktoren wirken zusammen, dass Menschen keine Perspektive mehr im Leben sehen und gedanklich ihre Lösung im Suizid suchen. Damit es erst gar nicht so weit kommt, ist es wichtig, Probleme so früh wie möglich anzugehen. So bietet die SVLFG Begleitung bei den herausfordernden Themen Betriebsübergabe oder Betriebsaufgabe an und unterstützt pflegende Angehörige mit speziellen Angeboten sowie ihre Versicherten rund um das Thema Stress. Seminare, Online-Gesundheits-Programme sowie Telefonberatungen sorgen für eine frühzeitige Prävention, die Menschen hilft, gesund zu bleiben und sich ihre Lebensfreude zu bewahren.

Informationen zu allen Gesundheitsangeboten bietet die SVLFG unter www.svlfg.de/gleichgewicht. Weitere Hilfsangebote des Nationalen Suizidpräventionsprogrammes finden sich unter www.suizidprophylaxe.de.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Personen, die jemanden pflegen und dabei selbst bereits Rentnerin oder Rentner sind, können unter bestimmten Voraussetzungen ihre Rente erhöhen. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Das Flexi-Rentengesetz macht es möglich: Wer einen Angehörigen in häuslicher Umgebung pflegt und vor der Regelaltersgrenze bereits eine Altersrente bezieht, für den zahlt die Pflegekasse weiterhin Rentenbeiträge ein. Diese zusätzlichen Beiträge erhöhen die Altersrente, die bei Erreichen der Regelaltersgrenze dann ausbezahlt wird.

Ab der Regelaltersgrenze ändert sich jedoch die rechtliche Grundlage für die Beitragseinzahlung. Beiträge von der Pflegekasse werden nämlich nur dann weitergezahlt, sofern der Pflegend nicht Altersvollrentner ist. Bezieht er jedoch keine Altersvollrente, sondern nimmt 99 Prozent als sogenannte Wunschteilrente in Anspruch, muss die Pflegekasse weiterhin Rentenbeiträge in das Rentenkonto des Pflegenden einzahlen. Diese Beiträge können den Rentenanspruch dann immer zum 1. Juli des Folgejahres erhöhen. Ob sich die Pflege tatsächlich rentensteigernd auswirkt, in welchen Fällen die Pflegekasse Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zahlt und was sonst beachtet werden muss, dazu berät die DRV Baden-Württemberg in einem Beratungsgespräch entweder telefonisch oder nach vorheriger Terminvereinbarung in einem ihrer Regionalzentren oder einer ihrer Außenstellen.

Weitere Informationen und Berechnungsbeispiele enthält die Broschüre „Rente für Pflegepersonen: Ihr Einsatz lohnt sich“. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Stadt Schwaigern

Kulturinitiative Knackpunkt

Konzerte, Comedy, Kleinkunst, Kabarett – in Schwaigern beginnt die neue Spielsaison 2020/2021 der Kulturinitiative Knackpunkt. Karten nur im Vorverkauf online.

Los geht's gleich im September mit 2 Auftritten von Peter Löhmann:

– **Samstag, 19.09.2020, 16 Uhr**

Peter Löhmann – Magisches Kinderprogramm

„COMEDY FOR FAMILY. Eine zauberhafte Show für KLEIN & groß“

Eintritt: Kinder 3,- Euro, Erwachsene 5,- Euro.

Der Schweizer Künstler Peter Löhmann bringt mit seiner Zauber-show für die ganze Familie einen Mix aus atemberaubender Zauberei und erfrischender Comedy auf die Bühne. Dauer: ca. 45 Min., ab 3 Jahre, Vorschulkinder in Begleitung eines Erwachsenen.

– **Samstag, 19.09.2020, 20 Uhr**

Peter Löhmann – „Meine Comedywelt“

Eintritt: 20,- Euro.

Der Comedian mixt seine humorvollen Geschichten mit Oscar reifer Zauberei und Spezialeffekten.

Das weitere PROGRAMM:

– **Samstag, 17.10.2020, 20 Uhr**

JANNA – „Irish & Scottish Folk“

Eintritt: 16,- Euro.

Tin- & Low-Whistles, Violine, Piano, Waldzither, Gitarren, Mandoline, Drums/Percussion und phantastischer Gesang bilden den Pool für dieses großartige Live-Erlebnis – und das im Duo!

– **Freitag, 27.11.2020, 20 Uhr**

DESiMO – „Manipulation! Die Gedanken sind frei – zugänglich ...“

Mental.Zauber.Comedy: Show

Eintritt: 20,- Euro.

Freuen Sie sich auf 90 Minuten denkwürdige Mentalmagie, irre-führender Comedy und gewitzter Zauberkunst mit DESiMO.

– **Mittwoch, 02.12.2020, 19 Uhr**

DIE MAGIER 3.0 – Comedy Magic Show

„Die erfolgreichste Magic Ensemble Show Deutschlands“

Eintritt: 25,- Euro.

Es treffen Zauberkunst, Comedy & Improvisation aufeinander.

– **Sonntag, 17.01.2021, 10.30 Uhr**

Bosch All Stars – „Jazzfrühschoppen“

Eintritt: 17,- Euro.

Die Bosch All Stars sind eine Dixieland Formation mit 6 hervorragenden Solisten und einer breiten Auswahl von Orleans Jazz, Marching-, Blues- und Swingtiteln. Begleitend wird ein Weißwurst-frühstück angeboten.

– **Samstag, 27.02.2021, 20 Uhr**

Frank Fischer – „MESCHUGGE“

Eintritt: 21,- Euro.

Frank Fischer berichtet über ungewöhnliche Menschen, verrückte Situationen und gibt nebenbei wertvolle Tipps ... aber: wenn so viele Menschen um uns verrückt sind, sind wir dann die einzig Normalen oder sind wir am Ende vielleicht selbst meschugge? Ausgezeichnet mit 20 Kabarettpreisen.

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sind die Eintrittskarten nur im Vorverkauf unter www.knackpunkt.schwaigern.de erhältlich. Die Platzkarten sind nummeriert. Einen Verkauf an der Abendkasse gibt es nicht. **Sichern Sie sich frühzeitig online Ihre Karten**, pro Veranstaltung steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung.

Theaterfahrten zum Nationaltheater Mannheim

Die seit Jahrzehnten aus dem Kraichgau bestehenden Theaterfahrten zum Nationaltheater Mannheim mit Buszubringer werden auch in der kommenden Spielzeit 2020/21 wieder durchgeführt und bieten die Möglichkeit der Teilnahme im Rahmen des preisgünstigen Regionalabonnements. Für Theaterbegeisterte stehen sehenswerte Produktionen auf dem Programm.

Die Saison beginnt am Freitag, 30. Oktober, mit dem Besuch der Oper „Madame Butterfly“ von Giacomo Puccini und am Samstag, 19. Dezember, folgt der außergewöhnliche Ballett-/Tanzabend „Crescendo“ von Stephan Thoss.

Die weiteren Vorstellungen werden seitens des Nationaltheaters Mannheim aufgrund der Corona-Situation jeweils vierteljährlich festgelegt und rechtzeitig bekanntgegeben.

Zusteigemöglichkeiten in Hilsbach, Weiler, Adelshofen, Eppingen (Bushaltest. Zylinderhof und Busbahnhof), Richen (Ortsmitte/Waage), Ittlingen (Bushaltest. Richener Str. und unterer Bahnübergang), Reichen (Hauptstr./Ziegelei), Steinsfurt (Sparkasse), Rohrbach (Kreuzgrundhalle) und Sinsheim (Hauptstr./Bushaltest. Autohaus Suzuki). Ab Sinsheim Direktzubringer über die Autobahn.

Auskunft und Anmeldung bei Gertraud Schembera, Waibstadt, Tel. 07263/1328 – auch abends.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Euro-Notruf: 112

Krankentransport: 19222

(ohne Vorwahl, mobil bitte Vorwahl hinzufügen)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eppingen, -Adelshofen, -Elsenz, -Mühlbach, -Richen, -Rohrbach, Gemmingen, -Stebbach, Ittlingen, Kirchartt, -Berwangen, -Bockschaft, Massenbachhausen, Schwaigern, -Massenbach, -Stetten.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim (am Krankenhaus Sinsheim), Alte Waibstadter Str. 2, 74889 Sinsheim. **Hotline: 116 117.**

Zu erreichen (Sprechzeiten):

Werktags: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils ab 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr sowie Mittwoch nachmittags ab 13.00 Uhr.

An Feiertagen: Den kompletten Feiertag, bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen (Tel. 116 117).

Zahnärztlicher Notdienst

Notfalldienstansage von Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr, und an Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetags unter Telefon: 0711/78 777 12.

Unfallrettungsdienst, Krankentransporte an Wochenenden

Rettungsleitstelle Tel. 19222 (ohne Vorwahl).

Bereitschaftsdienst der Sozialstationen

Krankenpflege Gemmingen + Stebbach e.V., Tel. 1472.



Sprechzeiten der Pflegedienstleitung (persönlich oder telefonisch): Jeden ersten Donnerstag im Monat von 8.00 – 12.00 Uhr im Büro in Stebbach, Dorfplatz 1, Rathausgebäude, Homepage: www.krankenpflege-gemmingen.de, E-Mail: kpvgest@t-online.de.

IAV-Stelle (Kostenlose Beratung), Tel. 07262/2523022.

Notdienst der Apotheken

- 03.09. Schäfer-Apotheke Eppingen, Brettener Str. 34, 75031 Eppingen, Tel. 07262/4393
- 04.09. Kraichtal-Apotheke Menzingen, Bahnhofstr. 26, 76703 Kraichtal (Menzingen), Tel. 07250/7024
Leintal-Apotheke, Eppinger Str. 20, 74211 Leingarten, Tel. 07131/902090
- 05.09. Hubertus-Apotheke Kürnbach, Kronenstr. 7, 75057 Kürnbach, Tel. 07258/92376
- 06.09. Stromberg-Apotheke Zaberfeld, Weilerer Str. 6, 74374 Zaberfeld, Tel. 07046/930123
- 07.09. Rosen-Apotheke Eppingen, Brettener Str. 36, 75031 Eppingen, Tel. 07262/1858
- 08.09. Schloss-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 7, 74193 Schwaigern, Tel. 07138/810620
- 09.09. Engel-Apotheke Eppingen, Bismarckstr. 4, 75031 Eppingen, Tel. 07262/1888

Tierärzte

Tierarzt Thomas Schäfer, Eppingen, Tel. 07262/8441.

Kleintierpraxis Eppingen, Dr. Neu-Thiemann und Ziegler, Tel. 07262/6100400.

Tierärztl. Gemeinschaftspraxis Dres. Fink, Sinsheim, Tel. 07261/13595.

Beratungsstelle für Familie und Jugend

Aktuell finden keine Beratungstermine statt!

Wir bieten Eltern, Jugendlichen und Kindern Beratung und Unterstützung an. Im Gespräch überlegen wir mit Ihnen gemeinsam Lösungen und Möglichkeiten der Veränderung bei Fragen der Erziehung und Entwicklung der Kinder sowie bei Fragen der Gestaltung des Familienlebens.

Die Beratung findet mittwochs vierzehntägig im Alten Rathaus in Gemmingen, Schwaigerner Str. 9 statt. Beraten wird Sie Diplom-Psychologe Markus Haselmann.

Terminvereinbarungen sind erforderlich unter Telefonnummer 07131/994-338.

Allgemeiner Sozialer Dienst des Landratsamtes Heilbronn

Aktuell findet keine Sprechstunde statt!

Donnerstags Offene Sprechstunde in Gemmingen
Fragen und Probleme innerhalb der Familie?

Frau Wildt, Bezirkssozialarbeiterin des Kreisjugendamts, bietet im Alten Rathaus in Gemmingen, Schwaigerner Straße 9, donnerstags in den geraden Kalenderwochen von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an. Terminvereinbarungen sind möglich unter Tel. 07131/994-7349 oder unter: L.Wildt@landratsamt-heilbronn.de.

Familien- und Betriebshilfe

Pro Care e.V. Partner für Haushalt, Familie und Betrieb e.V., Tel. 07261/925411.

(Vermittelt in Notsituationen Familien- oder Dorfhelferinnen und Idw. Betriebshelfer.)

Suchtkrankenhilfe Schwaigern

Tel. 07138/9861068

Notruf pro Familia: 07131/930090

Beratung – Information – Prävention bei sexueller Gewalt.

Frauen helfen Frauen e.V., Heilbronn

Autonomes Frauenhaus und Beratungsstelle

Hilfe für psychisch und physisch misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tel. 07131/507853, E-Mail: frauenhaus@versanet.de

Haus am Rathausplatz

Bürgerturnplatz 2, Gemmingen

Tel. 07267/961960

Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Betreutes Wohnen.

Aufnahme auch an Wochenenden und nach Absprache.

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111

Lichtblick – TAK

für **TrAuernde Kinder**, Jugendliche und deren Familien

Tel. 0700/11224477 (12 Cent pro Min.)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden Gemmingen + Stebbach

Sa. 05.09. **13.00 Uhr Trauung** Yannic Neudecker und Vanessa Stäbe, ev. Kirche Gemmingen

So. 06.09. **10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst**
ev. Kirche Stebbach.

Opfer und Kollekte: Eigene Kirchengemeinde.

Beide Gemeinden:

Unsere Gottesdienste finden nach einem Schutzkonzept statt!

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten der Kirchengemeinden Gemmingen und Stebbach. Die Gottesdienste finden nach einem Schutzkonzept statt, bitte bringen Sie eine Maske mit und beachten Sie die Abstandsregeln. Gesang ist derzeit leider nicht möglich, da sich dadurch Viren verbreiten könnten. Das eigene Gesangsbuch kann mitgebracht werden, allerdings nur zum Mitlesen. Der Gottesdienst wird etwas kürzer als normal sein.

Unsere Gruppen und Kreise haben Sommerpause.

Wir wünschen allen eine erholsame Ferien- und Sommerzeit.

Trost und Gespräch

Wenn Sie mit jemandem sprechen möchten oder Trost brauchen, steht Ihnen Pfarrer Jörg Hirsch unter Tel. 0172/2189878 jederzeit gerne für ein Gespräch zur Verfügung.

Hilfe beim Einkaufen

Ältere und gebrechliche Menschen, die Hilfe beim Einkaufen benötigen, können sich an das Pfarramt wenden.

Vertretung während der Elternzeit

Die Kasualvertretung bei Bestattungen während der Elternzeit von Pfarrerin Dr. Lynn Schnigula-Mörgenthaler übernimmt Pfarrer Jörg Hirsch, Tel: 0172/2189 878.

Bitte wenden Sie sich in dringenden, seelsorglichen Anliegen direkt an Pfarrer Hirsch.

Bürozeiten Sekretärin Bettina Erath

Dienstag von 09.00 – 12.00 Uhr,

Donnerstag von 16.00 – 19.00 Uhr.

Telefon: 07267/515, Mail: pfarramt.gemmingen@t-online.de.

Das Pfarrbüro ist wieder für Besucher geöffnet. Eine Terminabsprache vorab wäre wünschenswert. Bitte nehmen Sie telefonisch oder per Mail Kontakt zu uns auf.

Homepage der Kirchengemeinden

Die Kirchengemeinden Gemmingen und Stebbach präsentieren sich auf der Homepage unter **www.eki-ge-st.de**.

Aktuelle Informationen, Termine, Kreise und Gruppen ... erfahren Sie mehr. Besuchen Sie unsere Homepage.

Kath. Kirchengemeinde Eppingen, St. Marien Gemmingen

Pfarramt Eppingen: Kirchgasse 8, Tel. 07262/2219, Fax 1894,

E-Mail: pfarrbuero@kath-eppingen.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 8 – 11 Uhr, Donnerstag 15 – 18 Uhr

Außenstelle Richen: Ittlinger Str. 57, Tel. 07262/2267, Fax 2367

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 – 12 Uhr

Pfarrer Manfred Tschacher, Kirchgasse 14, Tel. 07262/206149

E-Mail: pfarrer.tschacher@kath-eppingen.de

Pastoralreferentin Katharina Barth-Duran, Tel. 07262/207079

E-Mail: pastoralreferentin.barth-duran@kath-eppingen.de

Gemeindereferentin Ulrike Weith, Tel. 07262/4707

E-Mail: gemeindereferentin.weith@kath-eppingen.de

Diakon Peter-Michael Jahn, Tel. 07262/610915

E-Mail: diakon.jahn@kath-eppingen.de

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.kath-eppingen.de.

Gottesdienstordnung

Freitag, 4.9.

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Richen

Samstag, 5.9.

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend, Adelshofen

Sonntag, 6.9.

09.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Eppingen

Dienstag, 8.9.

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 9.9.

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Gemmingen

Donnerstag, 10.9.

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Weltkirchlicher Sonntag der Solidarität am 6. September – Corona-Sonderkollekte

Aufruf der deutschen Bischöfe zum „Weltkirchlichen Sonntag des Gebets und der Solidarität“

Liebe Schwestern und Brüder,

die Corona-Pandemie hat die Welt nach wie vor fest im Griff. Überall fürchten Menschen, sich mit dem Virus anzustecken. Die

Infektionen haben weitreichende Folgen. Die Krankheitsverläufe sind unterschiedlich, nicht wenige enden tödlich. Die notwendigen Schutzmaßnahmen erschweren aber auch generell die menschlichen Beziehungen. Insbesondere die älteren Menschen, aber auch die Kinder leiden darunter. Corona bedroht auch das öffentliche Leben und die Wirtschaft. In unserem Land sind viele Betriebe und Unternehmen in ihrer Existenz bedroht, was Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit für viele Frauen und Männer mit sich bringt. Als Kirche sind wir auch betroffen: Ein reges Gemeindeleben ist kaum möglich und die Gottesdienste können nur eingeschränkt gefeiert werden. Das alles besorgt uns sehr. Wir nehmen Teil an den Nöten und Ängsten, die die Corona-Pandemie auslöst, und tragen mit unseren Möglichkeiten dazu bei, die Krise zu bewältigen.

Zugleich stellen wir aber auch fest, dass es uns in Deutschland weitaus besser geht als den allermeisten Menschen in anderen Ländern und Weltgegenden. Wir verfügen über einen funktionierenden Staat, über eine stabile Gesundheitsversorgung und auch über die materiellen Möglichkeiten, die Notlagen zu lindern sowie die Wirtschaft einigermaßen in Schwung zu halten. All das ist für den größten Teil der Menschheitsfamilie nicht möglich. Die Armen in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa sind von der Corona-Krise ungleich schwerer betroffen als wir. Die Wohnverhältnisse und die Armut verhindern Hygiene und Distanz, allzu oft fehlt der Zugang zu Gesundheitsdiensten. Unzählige verlieren ihre materielle Lebensgrundlage, weil sie keine Arbeit mehr finden. Aktuelle Studien zufolge wird die Zahl der Hungernden infolge der Pandemie um viele Millionen anwachsen.

In dieser dramatischen Lage sind auch wir in Deutschland gefordert. Als Deutsche Bischofskonferenz rufen wir deshalb gemeinsam mit unseren Bistümern, den kirchlichen Werken und den Orden zu einem „Weltkirchlichen Sonntag des Gebets und der Solidarität“ auf.



Er soll in allen Kirchengemeinden am 6. September 2020 begangen werden.

Die Gläubigen sind eingeladen, sich an diesem Tag über die Konsequenzen der Pandemie weltweit zu informieren und für die Leidtragenden in aller Welt zu beten.

Wir bitten auch um eine großzügige Spende für die Corona-Hilfe in der Weltkirche – bei der Kollekte oder auf anderen Wegen. Beten wir und helfen wir!

Zeigen wir als Christen, was uns angesichts dieser globalen Krise aufgetragen ist.

Einladung zur Meditativen Wanderung „bewegen!“ am Samstag, 26. September '20

Auch in diesem Corona-Jahr lädt das KDFB-Team (Frauenbund in der Seelsorgeeinheit) alle interessierten Frauen zu einer meditativen Wanderung ein.

Wir treffen uns am Samstag, 26. September, um 9.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der katholischen Kirche in Ittlingen. Von dort verläuft unsere Wanderung bis zur St. Annakapelle in Weiler und wieder zurück. Insgesamt sind es ca. 13 km, die immer wieder von meditativen Stationen gesäumt werden. Dabei folgen wir dem KDFB-Jahresthema „bewegen!“

Die Einzelnen des Teams werden Impulse dazu geben, was sie momentan in ihrem persönlichen Leben, Glauben und Hoffen bewegt. Zum Abschluss halten wir eine kurze Andacht. Bitte den eigenen Proviant und Trinken mitbringen! Wir würden uns freuen, wenn sich viele von unserer Einladung „bewegen“ lassen und sich mit uns auf den Weg machen! Anmeldung erwünscht, aber nicht zwingend notwendig. Kontakt: Bettina Häußler, Tel. 07267/911080, oder Jutta Michel, Tel. 07262/6382.

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde



Termine:

Live-Übertragung vom Gottesdienst: 06. September, 10 Uhr, Leitung: Daniel Jüngling, Predigt: Sabino Bürgin, auf: www.efg-gemmingen.de.

Bis auf Weiteres sind alle Veranstaltungen abgesagt.

Gemeindereferent:

Sabino Bürgin, Tel. 07267/5169666, sabino.buergin@efg-gemmingen.de

Gedanken zum Monatsspruch für September 2020:

„Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat.“ (2. Korinther 5, 19)

„Versöhnung“ ist ein Wort, das heute nur noch selten gebraucht wird. Und doch weiß jeder, was es bedeutet, sich mit jemandem zu versöhnen.

Das beste Beispiel für Versöhnung finden wir in der Bibel. In Lukas 15 erzählt uns Jesus von einem Sohn, der die Frechheit besaß, von seinem Vater sein Erbteil im Voraus zu fordern, damit er sich damit ein schönes Leben machen konnte. Als der verlorene Sohn dann alles verspielt hatte, kam er reumütig zurück, und sagte „Ich bin es nicht mehr wert, dein Sohn zu heißen, aber mache mich doch bitte zu einem deiner Tagelöhner“. Darauf setzte sein Vater ihn wieder als seinen Sohn ein. Zu seinem älteren Sohn, der brav zu Hause geblieben ist, sagte er: „Dein Bruder war tot und ist wieder lebendig geworden. Er war verloren und ist wieder gefunden worden.“ „Versöhnung“ wird hier deutlich: er setzt den verlorenen Sohn wieder als vollwertigen Sohn ein.

In der Welt gibt es viele Millionen solcher verlorener Söhne. Und jeden von ihnen nimmt Gott bedingungslos als Sohn oder Tochter auf. Das ist wirkliche Versöhnung. Die einzige Voraussetzung ist: Gott um Vergebung zu bitten für alle Sünden.

Wilfried Pommranz

Neuapostolische Kirche



Neuapostolische Kirchengemeinde Eppingen K.d.ö.R.

So. 06.09. 09.30 Uhr Gottesdienst

Mi. 09.09. 20.00 Uhr Gottesdienst

Die Sonntagsgottesdienste können Sie auch als Zentraler Videogottesdienst erleben. Gottesdienstbeginn ist um 10.00 Uhr.

Für eine Teilnahme an den Präsenzgottesdiensten, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.nak-bretten.de/eppingen>.

Der zentral angebotene Videogottesdienst können Sie unter

NAK Berlin-Brandenburg

<https://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheBerlinBrandenburg>

NAK Nord- und Ostdeutschland

<https://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheNordundOstdeutschland>

NAK Süddeutschland

<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>

VEREINSMITTEILUNGEN

SV Gemmingen 1920 e.V.

Abteilung Fußball

Hygienekonzept SV Gemmingen

Am Wochenende findet das erste Spiel zur neuen Saison 2020/21 statt. Diese neue Saison wird aufgrund des noch immer existierenden Corona-Virus für alle Spieler und Zuschauer anders werden. Voraussetzung für die Aufnahme des Fußballtrainings- und Wettkampfbetriebs war die Erstellung eines Hygienekonzepts auf Grundlage des Badischen Fußballverbandes und dieses Konzept musste auch mit den örtlichen Behörden abgestimmt werden.

Das Hygienekonzept des SV Gemmingen ist online unter www.sv-gemmingen.de einsehbar und auch für Zuschauer sehr wichtig, die Heimspiele des SV Gemmingen besuchen wollen.

Die Sportstätte musste in verschiedene Zonen unterteilt werden. Zone 1 und Zone 2 sind den Sportlern, Betreuern und Schiedsrichtern vorbehalten und in Zone 3 befindet sich der Zuschauerbereich.

Folgende Regelungen betreffen die Zuschauer:

- Erfassung der Kontaktdaten (Datenerhebung gem. CoronaVO § 6) bei jedem Besuch eines Heimspiels, keine dauerhafte Anmeldung möglich
- Ausfüllen eines Kontaktformulars vor Ort beim Betreten der Sportstätte
- Erfassung per QR-Code (Smartphone)



- Kann zu Hause am Smartphone durchgeführt werden
- Erst am Spieltag eintragen, da nur 24 Stunden gültig
- Zone 3 = Zuschauerbereich eintragen
- Nur einmalige Erfassung der Daten (speichern wählen), beim nächsten Besuch müssen Daten nur noch bestätigt werden

- Klare und strikte Trennung von Sport- und Zuschauer-Bereichen
- In allen Innenbereichen (z. B. Toiletten) wird dringend empfohlen einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.
- Auf dem Sportgelände Abstand halten und wo dies nicht eingehalten werden kann, bitte Mund-Nasen-Maske tragen.

Folgende Regelungen betreffen unsere Balkon-Bewirtung:

Wir haben uns entschlossen, folgende Vorgaben zu machen:

- der Balkon ist Teil unseres Gastrobereiches. Es gelten hierbei die gesetzl. Vorgaben für Gastronomiebetriebe. Falls diese sich ändern, werden auch diese Vorgaben angepasst
- der Balkon ist auf 20 Sitzplätze beschränkt
- eine Anmeldung ist zwingend für alle Personen und ohne Ausnahme erforderlich.
- Für jedes Heimspiel muss eine Anmeldung erfolgen, keine pauschalen Anmeldungen
- telefonische Anmeldung unter Tel. 8204 oder persönlich bei unserem Wirt
- Zuweisung nach zeitlichem Eingang der Anmeldungen
- die Tische sind nummeriert



- keine freie Platzwahl. Die Zuordnung erfolgt durch unsere Bewirtung (wir versuchen aber, Wünschen gerecht zu werden)
- die Sitzplätze sind bis 10 Minuten vor Spielbeginn einzunehmen. Danach werden diese Ersatzbewerbern zugeteilt
- es ist nicht erlaubt, eine Bestuhlung aus der Wirtschaft zu entfernen
- es ist nicht erlaubt Stühle und Tische um- bzw. zusammen zu stellen
- der Gastro-Bereich wird 1 Stunde vor Spielbeginn unserer Mannschaften geöffnet
- in der Gaststätte gibt es während der Spiele unserer Mannschaften keine TV-Übertragung.

Sollten Sie dennoch keine Berechtigung auf eine Benutzung des Balkons erhalten haben, dann laden wir Sie gerne dazu ein, das Spiel aus unserem ausgewiesenen Zuschauerbereich aus zu verfolgen und unsere Mannschaft zu unterstützen.

Auch wir bedauern sehr, dass wir diese Einschränkungen vornehmen müssen. Wenn andere Vereine dies etwas lockerer handhaben, ist dies für uns kein Maßstab. Wir gehen unseren eigenen, korrekten Weg.

WIR BITTEN UNSERE TREUEN ZUSCHAUER UM VERSTÄNDNIS UND UNTERÜTZUNG FÜR ALL DIESE MAßNAHMEN.

gez. Vorstandschaft SV Gemmingen

Dauerkarte 2020/2021



Auch in der neuen Saison können Sie mit der SV-Dauerkarte bei jedem Heimspiel dabei sein und zusätzlich vom Preisvorteil gegenüber der Einzelkarte profitieren. Durch den Kauf der SV-Dauerkarte unterstützen Sie natürlich auch unsere Mannschaften in der Saison 2020/2021 in der Kreisliga.

Die SV-Dauerkarte kann ab sofort bestellt, im Sportheim des SV oder bei einem Punktspiel vor Ort erworben werden. Für Preise und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Joachim Harasko (Tel. 0162/9186342, vorstand@sv-gemmingen.de).

Ergebnis Kreispokal 3. Runde

SV Gemmingen – FVS Sulzfeld 2

1:0 (0:0)

Unsere Mannschaft war über die komplette Spielzeit hinweg klar überlegen, jedoch hakte es an der Chancenverwertung. Burak Simsek versenkte in der 60. Minute einen direkt verwandelten Freistoß aus 30 Metern zum erlösenden 1:0-Siegtreffer im Sulzfelder Tornetz. Viele weitere Torchancen wurden vergeben, so dass der hochverdiente Pokalsieg letztlich noch hätte deutlicher ausfallen können.

Vorschau Kreispokal 4. Runde

Laut Plan findet die nächste Runde des Kreispokals am Donnerstag, 15.10.2020, statt. Der Gegner wird noch ausgelost.

Vorschau 1. Punktspiel

Endlich rollt der Ball – wenn auch unter Corona-Bedingungen eingeschränkt – wieder! Zum ersten Heimspiel in der neuen Saison in der Kreisliga und Kreisklasse B2 empfangen wir am kommenden Sonntag den SV Reichen.

Sonntag, 06.09.2020

SV Gemmingen – SV Reichen 16.00 Uhr

SV Gemmingen II – SV Reichen II 13.00 Uhr

Vorankündigung Altpapiersammlung

Am Samstag, den 26.09.2020, findet die nächste Altpapiersammlung des SV Gemmingen statt. Für Ihre Papierspende bedanken wir uns schon jetzt.

Abteilung Alte Herren

Für kommenden Samstag, den 05.09.2020, war das jährliche Grillfest bei Schleser's Fischteich geplant. Bedingt durch die aktuellen Corona-Entwicklungen haben wir uns kurzfristig entschieden, das Fest dieses Jahr abzusagen.

Weiterhin haben wir auch die Entscheidung getroffen, dass wir unser traditionelles AH-Nikolaus-Hallenturnier dieses Jahr ebenfalls coronabedingt ausfallen lassen.

www.sv-gemmingen.de

I. FC Stebbach

Während der Spielbetrieb ruht, packen die Stebbacher Fußballer an und renovieren ehrenamtlich ihr Klubhaus

Von Nicole Theuer

Strahlend weiß präsentiert sich das Klubhaus des I. FC Stebbach seit einigen Tagen. Es bildet mit der hellen Fassade einen schönen Farbkontrast zum satten Grün des Sportplatzes. „Wir haben die vergangenen Wochen und Monate genutzt, um unser Klubhaus auf Vordermann zu bringen“, erklärt Michael Schulze.

Dem Vorsitzenden der „Kleeblätter“ sind die Freude und vor allem der Stolz auf das Werk deutlich anzusehen. Die Renovierung haben die aktiven Fußballer ehrenamtlich in Eigenleistung gestemmt. „Es ist unglaublich, was die Jungs in den letzten Wochen geleistet haben“, lobt Schulze das Engagement der Aktiven. „Wir profitieren alle davon“, macht Christian Kokal deutlich. „Immer, wenn ich sehe, was wir geleistet haben, bin ich stolz“, so der zweite Vorsitzende. Bei der Renovierung kam dem Verein zugute, „dass wir auf eigene Spieler gesetzt haben, die einen Bezug zum Verein haben, die hier ihre Jugend verbracht haben und sich deshalb mit dem Verein identifizieren.“

Bevor sich die Kicker an die Renovierung des Außenbereichs gemacht haben, wurde der Gastrobereich auf Vordermann gebracht. Farbe kam an die Wände, eine Fernsehcke mit kleiner Tribüne wurde ebenso eingerichtet wie eine Kinderecke. Dazu gab es eine neue Küche. „Wir haben unser Klubhaus verpachtet, nachdem Hermann Stoll und seine Gattin, die lange Jahre Klubhausdienst gemacht haben, in den Ruhestand gegangen sind.“ Deshalb war nun Zeit für eine Renovierung.

Wichtiger Wickeltisch

Zu einer richtigen Renovierung gehört heute auch Barrierefreiheit. „Wir sind aktuell dabei, den Sanitärbereich zu renovieren“, erzählt Schulze beim Rundgang. Da wurden die Türen verbreitert, eine Behindertentoilette eingebaut und eine Wickelzone wird eingerichtet. „Wir möchten familienfreundlich sein und Familien die Möglichkeit geben, sich bei uns wohlfühlen“, erklärt Schulze. Der Wickelbereich ist besonders wichtig: „Viele Spieler haben Nachwuchs.“

Deshalb ist auch ein barrierefreier Zugang nötig – und weil Familienmitglieder, die auf Gehhilfen angewiesen sind, gerne auch mal im Vereinsheim essen gehen würden. „Da gab es Anregungen aus dem persönlichen Umfeld einiger Mitglieder“, berichtet Schulze.

Rampe

Um den Eingang zum Clubheim barrierefrei zu machen, wandte sich Michael Schulze an die TSG Hoffenheim. Es gibt eine enge Verbindung zwischen den Vereinen: Die Niederlage in einem Relegationsspiel gegen den I. FC Stebbach bewog Mäzen Dietmar Hopp einst, sich bei seinem Heimatverein zu engagieren und ihm zum Durchmarsch in die Bundesliga zu helfen. „Während des Lockdowns und der Pause in der Fußballbundesliga haben viele Profis auf einen Teil ihres Gehalts verzichtet und den in einen Hilfsfond eingezahlt“, so Schulze. Aus diesem Fonds hat Stebbach Unter-



stützung erhalten. Schulze: „Die TSG hätte uns auch bei unserem Jubiläum unterstützt.“ Doch das liegt erstmal auf Eis. Ein neuer Versuch wird im kommenden Jahr gestartet.

(mit freundlicher Genehmigung der Kraichgau-Stimme)

Spieltagsvorschau

Am kommenden Sonntag beginnt für beide Mannschaften die lang ersehnte Pflichtspielrunde. Durch die Coronapause liegt das letzte Meisterschaftsspiel bereits fast sechs Monate zurück und unsere beiden Mannschaften sind heiß sich wieder in ihrer jeweiligen Liga beweisen zu können. Während die B2-Mannschaft den Auftakt in Obergimperm bestreitet, muss A-Mannschaft zum Aufsteiger nach Zaisenhausen. Beide Mannschaften würden sich über zahlreiche Unterstützung freuen, jedoch immer unter Einhaltung der aktuellen Hygienemaßnahmen.

So. den 6. September, um 13.00 Uhr in Obergimperm:

TSV Obergimperm II – SG II

So. den 6. September, um 16.00 Uhr in Zaisenhausen:

TSV Zaisenhausen – SG

TC Gemmingen



Bericht Mixed

Vergangen Samstag stand das erste Heimspiel der laufenden Mixed Saison auf dem Programm. Der Gegner hieß TSG Kirchardt/Hoffenheim. Keine unbekannte Mannschaft für uns und durchaus mit starken Spielerinnen und Spielern bespickt. Nach einigen hart umkämpften Einzeln stand es, wie auch bei den letzten Spielen, 3:3-unentschieden. Schon wieder mussten die Doppel das Spiel entscheiden. Diesesmal allerdings war das Quäntchen Glück nicht auf unserer Seite. Im Matchtiebreak wurde das 2er Doppel entschieden, für die Gegner. Somit war die erste Niederlage in dieser Saison mit einem 4:5 besiegt. Trotzdem war das alles in allem eine super Leistung unserer TSG. Wenn man bedenkt, dass von vier gespielten Matchtiebreak nur einer gewonnen wurde, dann hätte das Endergebnis auch ganz anders aussehen können. Kopf hoch, am 12.09. gibt es nochmal eine Chance auf einen Sieg. Trotz der Niederlage und aufgrund des Schweizer Modells belegt die TSG einen zwischenzeitlichen ersten Platz. Bleibt abzuwarten wie sich die anderen Mannschaften kommenden Samstag schlagen. Für die TSG spielten: M. Rücker, G. Flüssmeyer, L. Burger, U. Brian, S. Pross und S. Andreas.

Termine

Mixed

12.09. TSG – TC Elsenz I

Clubheim

Das Clubheimrestaurant „Leckerbissen“ hat unter Auflagen geöffnet. Öffnungszeiten sind Dienstag bis Sonntag von 17 – 23 Uhr. Warme Küche bis 21 Uhr. Weitere Informationen gibt es in den sozialen Netzwerken, auf unserer HP oder unter Telefonnummer 1400.

www.tcgemmingen.de

KKS Stebbach



Vereinsmeisterschaften

Wir möchten unsere Mitglieder daran erinnern, dass auch in diesem Jahr regulär die Vereinsmeisterschaften geschossen werden können und wie üblich zur Weitermeldung für die Kreismeisterschaften kommendes Jahr nötig sind.

Der Ablauf ist wie gewohnt. Wenn Ihr nicht sicher seid, welche Disziplinen bei der Vereinsmeisterschaft überhaupt angeboten werden, so könnt Ihr euch jederzeit bei unserem Schießleiter erkundigen. Er wird mit Euch zusammen eine für euch passende Disziplin finden.

Öffnung aller Stände

Da es mit der Öffnung aller Stände in den vergangenen zwei Wochen zu keinen größeren Problemen gekommen ist, bleiben die Stände weiterhin in voller Kapazität belegbar.

Wir bitten unsere Mitglieder weiterhin speziell auf dem 50 m Stand ausdrücklich um höchste Umsicht, damit der Betrieb ohne Voranmeldung reibungslos fortgeführt werden kann. Bitte absolviert Euer Training und verlasst den Stand. Von größeren Pausen innerhalb Eurer Trainingseinheiten, während Eure Sportgeräte am Stand verbleiben und diesen damit belegen würden, bitten wir ausdrücklich abzusehen.

Die Voranmeldung bleibt weiterhin für das Jugendtraining. Bitte meldet euch hierzu wie gehabt in der WhatsApp Trainingsgruppe der Jugend vorher an.

Aktuelle Regeln für den Schießbetrieb

- Der Bogenplatz kann von bis zu 15 Schützen gleichzeitig genutzt werden. Es ist weiterhin der Sicherheitsabstand von 1,5 m zu wahren.

- Die maximale Anzahl an Schützen auf dem 50 m Stand ergibt sich aus den jeweils nicht abgesperrten Ständen. Bitte verweilt nicht unnötig auf den Ständen.

- Gastschützen können sich zum Training anmelden.

- Die Trainingszeit pro Schütze kann weiterhin auf 45 Minuten begrenzt werden.

- Ab sofort werden Sportwaffen wieder leihweise ausgegeben. Diese werden vom Verleiher sorgfältig nach jeder Nutzung desinfiziert.

- Vor und nach dem Training sind mittels des bereitgestellten Desinfektionsmittels die Hände zu desinfizieren.

- Die einzelnen Abteilungen des KKS können ggf. hiervon abweichende Regelungen treffen. Ihr werdet hierzu jeweils gesondert informiert.

- Die eingeteilten Aufsichten sind dafür verantwortlich, dass die Regeln für den jeweiligen Stand eingehalten werden. Ein Training kann nur unter Anwesenheit der Aufsicht durchgeführt werden.

Wichtig: Trainingszeit ins Standbuch eintragen

Bitte beachtet, dass Ihr ins Standbuch die Start- und Endzeit Eures Trainings eintragt. Dies ist zwingend notwendig um im Fall der Fälle nachvollziehen zu können, wer zeitgleich tatsächlich auf dem jeweiligen Stand anwesend war. Wir bitten unsere Standaufsichten dringend, die Einträge der anwesenden Schützen auf Korrektheit der Uhrzeiten zu prüfen.

Wer am Training nicht teilnehmen darf: Personen, die an Krankheitssymptomen wie Husten, Schnupfen, Fieber, Halsschmerzen, etc. leiden, sowie Personen, die in den letzten 14 Tagen in Kontakt mit Covid-19 Infizierten und eventuell Infizierten standen.

Ein striktes Befolgen der Regeln ist notwendig, um weiterhin einen Teilbetrieb aufrecht erhalten zu dürfen. Ein Nichtbefolgen der Regeln oder Nichtbeachtung von Anweisungen der Standaufsichten führt zum Ausschluss vom Training. Wir bedanken uns schon jetzt für Euer Verständnis.

Gaststätte im Schützenhaus

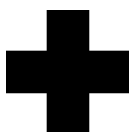
Öffnungszeiten: Mi. 17 – 21 Uhr, Fr. 17 – 21 Uhr, Sa. 14 – 21 Uhr, So. 9.30 – 15 Uhr.

Homepage für weitere Infos: www.schuetzen-stebbach.de.

DRK Ortsverein Gemmingen

Infektionsketten digital unterbrechen mit der Corona-Warn-App

Corona-Warn-App ist ein wichtiger Baustein der Pandemiebekämpfung



Ein zentraler Bestandteil der Bekämpfung jeder Pandemie ist das Unterbrechen der Infektionsketten. Die Corona-Warn-App kann dazu einen wichtigen Beitrag leisten und die zentrale Arbeit der Gesundheitsämter beim Nachverfolgen der Kontakte unterstützen. Die Gesundheitsämter ermitteln mit Angaben der Corona-positiv getesteten Person die Menschen, die mit der positiv getesteten Person in Kontakt standen, um die Ausbreitung des Erregers einzudämmen. Die Corona-Warn-App ist eine wichtige Ergänzung, weil sie hilft, Risikobegegnungen ergänzend zum Gesundheitsamt aufzuzeigen:

- auch Begegnungen mit Unbekannten im öffentlichen Raum werden erfasst und
- schneller identifiziert, weil dies automatisch in der Corona-Warn-App geschieht.

Die Kontaktnachverfolgung durch die Gesundheitsämter bleibt weiterhin nötig, z. B. um Personen zu ermitteln bzw. zu informieren, die die App nicht nutzen oder kein Smartphone besitzen. Auch ersetzt die Kontaktnachverfolgung und Benachrichtigung über die App selbstverständlich nicht die nach Infektionsschutzgesetz vorgeschriebenen Meldewege.

Die App wird vom Robert Koch-Institut für die deutsche Bundesregierung herausgegeben.

Download und Nutzung der App sind vollkommen freiwillig. Sie ist kostenlos im App Store und bei Google Play zum Download erhältlich.

Jede Nutzerin und jeder Nutzer der Corona-Warn-App leistet einen wichtigen Beitrag zur weiteren Eindämmung der Pandemie. Wir danken den Bürgerinnen und Bürgern für ihr Interesse und ihre Beteiligung!



DIE CORONA-WARN-APP:

UNTERSTÜTZT UNS IM KAMPF GEGEN CORONA.

Jetzt die Corona-Warn-App herunterladen und Corona gemeinsam bekämpfen.

Kontakt:

Bereitschaftsleiter Simon Ebert, Handy: 01520/5201934, E-Mail: drk-gemmingen@gmx.de.

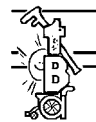
tBa – trotz Behinderung aktiv

Es war einfach wieder schön!

6 Monate ist es nun schon her, dass wir uns zu unserem allmonatlichen Treffen sehen konnten. Und am 29. August 2020 war es dann endlich wieder soweit, dass wir wieder eine Zusammenkunft mit gutem Gewissen ausrichten konnten. Deshalb lud man ab 14.00 Uhr ins Café Toskana im Gemminger Aussiedlerhof, und sie kamen zahlreich. Endlich wieder sehen, ob es dem anderen gut ging, endlich mal wieder quatschen, zusammen Kaffee mit leckerem Kuchen und endlich wieder aus den „Buden“ raus. Es war wie ein Geschenk nach der langen Zeit und Danke an alle, die trotz Einschränkungen so zahlreich erschienen sind.

Termine (vorläufig) bei Eveline Vögeli, Tel. 07267/1349 oder Bernd Heidenreich, Tel. 07262/6889.

Auskunft gibt es auch unter tba.gemmingen@web.de.



Sängerverein Eintracht 1847 e.V. Gemmingen



Singstunde: Während der Sommerferien findet keine Singstunde und derzeit ist leider auf Grund der Covid-19-Lage nicht absehbar, wann wieder Singstunde stattfinden kann. Die Vorstandschaft wünscht allen Gesundheit.
Homepage: www.saengerverein-gemmingen.de.

Belcanto-Chor Liederkranz Stebbach



www.belcantostebbach.de

Singspruch Nr. 38: Willst du wiederkommen zum Schmaus, singe beim ersten dein Lied nicht aus. (Wilhelm Müller)
Zur Zeit haben wir Sommerferien.

Wir treffen uns wieder zur Probe am **Dienstag, 8. September, um 20.00 Uhr im ev. Gemeindesaal Stebbach**, wenn es die Bedingungen dann erlauben. Falls nicht, wird der Ort des Probetreffs rechtzeitig bekanntgegeben.

Feststehende Termine: Nichts fest, alles offen.

Belcanto Kids

Nach den Ferien können wir hoffentlich wieder anfangen.

Kontakt: Frau Sandra Geiger, Tel. 07267/7102.



Young Voices Gemmingen

www.youngvoices-gemmingen.de

Young Voices e.V. – Pop/Gospel/Musical-Chor

ausgezeichneter **Konzertchor Jazz/Pop – a cappella – Chorproben**

Wir machen Sommerpause u.hoffen, im September wieder mit unseren normalen Proben starten zu können. Bleibt gesund!

Blaskapelle Gemmingen



Wir pausieren zwar, aber geschafft wird trotzdem. Inzwischen stehen im neuen Proberaum unsere Percussioninstrumente, neue Stühle, Regale und für den Nebenraum wurden neue Notenschränke geliefert, die unser Notenwart Markus bereits bestückt hat.



In Kürze kommen noch Bilder an die Wand und Technik – und dann kann es hoffentlich bald losgehen.

Jugendorchester

Liebes Jugendorchester, ein halbes Jahr liegt unsere letzte Probe nun zurück. Diese Probenpause ist nach den Sommerferien end-

lich vorbei. Geplant sind zunächst Ensembleproben, aufgeteilt in Blechbläser und Holzbläser im Wechsel. Wir treffen uns dazu wie geplant donnerstags um 17.45 Uhr – 19 Uhr im Proberaum. Am 17.09. beginnen wir mit den Blechbläsern. Wir freuen uns auf euch!

VdK Gemmingen



Sozialverband VdK –

Ortsverband Gemmingen informiert:

Liebe Mitglieder,

die Lockerungen der Landesregierung ermöglichen uns als Vorstand wieder Sitzungen abzuhalten und wir können den Rest des Jahres planen. Natürlich unter div. Auflagen einhalten! Die **Corona**-Pandemie zwingt uns allen ein verändertes Verhalten auf. **Zum Schutz Ihrer und unserer Gesundheit haben wir die Abläufe angepasst.**

Die nächste **Beratungstunde** im alten Rathaus findet am 22. September statt!

Bitte **melden Sie sich telefonisch** unter 07262/912206 **verbindlich an. Ohne Anmeldung können Sie nicht in die Sozialberatung kommen!**

Folgende Termine sind geplant: 22.09.2020, 20.10.2020, 17.11.2020, 15.12.2020.

Auch die ehrenamtliche Beratungsstelle des Kreisverbandes in Heilbronn hat seine Arbeit wieder aufgenommen!

Die Öffnungszeiten sind, wie gewohnt, dienstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr! Eine **telefonische Terminvereinbarung unter Telefon 07131/678633 ist unabdingbar! Ohne Anmeldung können Sie nicht in die Beratung kommen!**

Der Geburtstags-Besuchsdienst wird, bis auf weiteres, in geänderter Form durchgeführt. Die Übergabe des Präsent wird zuvor tel. abgesprochen.

Der Ortsverband ist unter Tel. 07267/5160597 telefonisch erreichbar. Haben Sie aber bitte Verständnis dafür, dass das Telefon nicht ständig besetzt ist. Sie können aber eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

In dringenden Sozialrechtsfällen insbesondere bei Widersprüchen, steht für VdK-Mitglieder die VdK Sozialrechtsschutzstelle in Heilbronn unter der Rufnummer 07131/2641010 als Ansprechpartner zur Verfügung.

Hilfe im Sozialrecht!

Bei uns sind Sie an der richtigen Adresse, wenn Sie Hilfe bei sozialrechtlichen Angelegenheiten benötigen.

Wir beraten Sie in folgenden Bereichen!

Sozialversicherungsrecht: Arbeitslosenversicherung – Krankenversicherung – Pflegeversicherung – Unfallversicherung (Arbeitsunfall, Wegeunfall, Berufskrankheiten).

Schwerbehindertenrecht: Versorgungsrecht – Impfgeschädigte – Hinterbliebenenrente – Altersrente – Erwerbsminderungsrente – Wehr-/Zivildienstgeschädigte. Sozialhilferecht/Grundsicherung.

Diese **Beratungen** sind kostenlos, und **nicht an eine Mitgliedschaft im VdK gebunden!**

Sozialrechtsschutz!

Unsere VdK Sozialrechtsschutz gGmbH vertritt Sie als VdK Mitglied bei der Durchsetzung Ihrer Ansprüche vor Sozialbehörden und Rehaträgern sowie vor Sozialgerichten (alle Instanzen) ohne Wartezeit!

Wir helfen Ihnen zum Beispiel, wenn Ihr Antrag auf Erwerbsminderungsrente abgelehnt worden ist, Sie mit der Einstufung Ihres Grades der Behinderung nicht einverstanden sind, Ihr Antrag auf Pflegeversicherungsleistungen abgelehnt worden ist, Sie um die Anerkennung eines Arbeitsunfalles oder einer Berufskrankheit

kämpfen müssen oder Sie Ihren Anspruch auf Krankengeld durchsetzen wollen.

Sie sind interessiert an einer VdK Mitgliedschaft?

Für nur 72 € im Jahr (6 €/Monat) kann jeder Mitglied werden. Ehegatten, Lebensgefährten in häuslicher Gemeinschaft, Kinder, Schüler, Auszubildende, Studenten und Jungmitglieder (bis 35 Jahre) zahlen nur die Hälfte.

Näheres erfahren Sie in unserem Sprechstundenangebot.

VdK Gemmingen im Internet: <http://www.vdk.de/ov-gemmingen>.

Neue Musikschule Eppingen e.V.

Straßenmusik am Mittwoch

Die Neue Musikschule geht auf die Straße.

Die Blue-Velvet-Band der Neuen Musikschule Eppingen mit dem Flötenkreis Rosmarie Weil, Werner Friz, Gitarre, Mundharmonika, Ukulele, sowie Barbara Retzbach, Gitarre, macht in den Sommerferien jeden Mittwoch Straßenmusik in verschiedenen Gemeinden.

Die Auftritte in Gemmingen, Eppingen und Kleingartach wurden von zahlreichen Zuhörern mit Begeisterung angenommen.

Am Mittwoch, 2. September, gibt es die Straßenmusik in Sulzfeld vor dem Rathaus und am Mittwoch, 9. September, in Ittlingen in der Hauptstraße, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr. Bei Regen entfällt die Straßenmusik.

Die Domäne von Dr. Michael Preusch, der als Hobbyornithologe eine für viele Besucher recht unbekannte Facette eines „lebendigen“ Steinbruchs aufzuzeigen verstand.

Dr. Preusch, Kardiologe am Universitätsklinikum Heidelberg, der sich seit vielen Jahren um den Erhalt der Wanderfalkenpopulation kümmert, attestierte dem Gemminger Steinbruch optimale Voraussetzungen. „Wir beobachten hier seit längerer Zeit nicht nur eine erfolgreiche Ansiedlung von Wanderfalken, auch der Uhu scheint mit diesem Biotop sehr gut zurechtzukommen“, freute sich Vogelkundler Dr. Preusch.

Wer weiß schon, dass jeder Bundesbürger statistisch pro Stunde ein Kilogramm Stein verbraucht? Wer macht sich Gedanken darüber, wieviel und welches Gesteinsmaterial vonnöten ist, um auch nur einen Kilometer Autobahn zu bauen? Und – vor allem – wie gelangt der Stein dorthin? Klaus-Peter und Matthias Reimold waren bei dieser Reise in die Erdgeschichte um keine Antwort verlegen. Keuper, Muschelkalk, Buntsandstein? Bei manch einem Besucher blitzte wohl längst vergessenes Schulwissen auf, das Geologe Frank Tanecker kompetent zurechtzurücken verstand.

Was von all den Zahlen, Daten und Fakten nach dieser außergewöhnlichen Kurzexkursion in das Erdmittelalter auch hängen geblieben sein mag – die Faszination der Gemminger Steinbruchlandschaft sowie der lebendige Dialog zwischen Bürger und Vertretern der Industrie wird den Gästen noch lange in Erinnerung bleiben.

PARTEIEN & VERBÄNDE

Für den Inhalt der folgenden Texte sind ausschließlich die Parteien und Verbände verantwortlich.

CDU-Gemeindeverband

„Sommerwochen der CDU“ – Betriebsbesichtigung im Schotterwerk Reimold Gemmingen



Friedlinde Gurr-Hirsch und Dr. Michael Preusch organisierten eine Exkursion in den „Grand Canyon“ von Gemmingen

„Seit Jahren habe ich mir gewünscht, einmal in diesen Steinbruch hinunterzuwandern. Heute ist es endlich soweit!“, freute sich eine 52-jährige Eppingerin über eine Einladung, die auf Initiative von Friedlinde Gurr-Hirsch MdL und dem CDU-Kandidaten des Wahlkreises Eppingen, Dr. Michael Preusch ein überwältigendes Echo fand.

Der als „Grand Canyon“ von Gemmingen bekannte Steinbruch der Firma Reimold war den meisten der rund vierzig interessierten Besucher als imposantes Abbaugelände für Schotter bekannt. Wie faszinierend und lehrreich die Mini-Exkursion sein würde – damit hatte wohl kaum einer der mit Schutzhelm und Wanderschuhen ausgestatteten Gäste gerechnet. Denn statt einer nachmittäglichen Wanderung erwartete die Exkursionsteilnehmer ein regelrechter Intensivkurs in Sachen Politik, Geologie, Ökonomie und Ornithologie.

So wies Friedlinde Gurr-Hirsch auf die Bedeutung eines familiengeführten mittelständischen Unternehmens wie der Schotterwerke Reimold für Bauvorhaben der Kommunen hin. Gerade im Straßenbau zeige sich eine dezentrale Versorgung mit Baumaterial von großer Bedeutung. In der Logistik etwa sei die Nähe zum Verbraucher ein großer Vorteil. Auch Vorurteile bezüglich allzu tiefer Eingriffe in Naturräume wusste Gurr-Hirsch zu entkräften. Zum einen dienten Brüche in der Nachnutzung als vorzügliche Erddeponien, zum anderen bei ihrer Renaturierung als vielseitige Ersatzhabitate für bedrohte Tier- und Vogelarten.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Gemmingen, 75050 Gemmingen, Telefon 072 67 / 808-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und sonstigen Mitteilungen ist Bürgermeister Timo Wolf oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, Fax 5633, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Redaktionsschluss jeweils dienstags 11.00 Uhr.

ANZEIGEN

Für eventuelle Druckfehler keine Haftung!